

Mitgliederversammlung des KPSV Bonn Rhein-Sieg e.V.

Datum: 05. Oktober 2020, 20:00 – 21:30

Ort: Wald-Café, Bonn-Holzlar

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

1. Dr. Norbert Camp (1. Vorsitzender) begrüßt die Anwesenden. Die termingerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.
2. Bianca Welsch-Heinen wird als Protokollführerin festgelegt.
3. Das Protokoll 2019 (versandt mit Einladung zur MV 2020) wird ohne Änderungen genehmigt.
4. Die Geschäftsführerin Yvonne Antes berichtet über die finanzielle Lage. Einnahmen und Ausgaben erfolgten lt. Anlage. Die Cups liefen +/- 0. Im Kreisverband sind 57 Reitvereine gemeldet mit 4828 Mitgliedern. Der Rückgang der Jugendanzahl ist dadurch zu begründen, dass nicht von allen Vereinen Rückmeldungen über die Anzahl der Jugendlichen kamen. Im gesamten Rheinland kommt es zu einem Rückgang der Mitgliederzahl. Die Herausforderung soll darin liegen diese Rückgänge zu stoppen.
5. Karl Arnds und Wolfgang Huppertz prüften die Kasse am 25.09.20. Es gab keine Beanstandungen.
6. Der Vorstand wird entlastet.
7. Wolfgang Huppert lässt sich zur Wiederwahl als Kassenprüfer aufstellen. Reinhard Hanse wird als zweiter Kassenprüfer vorgeschlagen. Beide Kandidaten werden einstimmig in einer öffentlichen Wahl gewählt.
8. Maximilian Bremicker berichtet über die Veranstaltungen 2019. Die Mannschaft des Kreisverbandes gewann in der Vielseitigkeit auf dem Landesturnier. In der Dressur und im Springen belegten die Mannschaften jeweils den 7. Platz.
2019 gab es für Kreismeisterschaften D & S in Bornheim Widdig mit eine sehr positive Resonanz und werden für 2021 wieder geplant.
Die Kreismeisterschaft VS fand 2019 auf dem Rodderberg statt.
Dr. Norbert Camp bedauert, dass durch Covid 19 die Veranstaltungen im Jahr 2020 leider nur sehr spontan und bedingt abgelaufen sind. Er bedankt sich bei den Veranstaltern für die trotzdem guten Sportmöglichkeiten, die gerade für die jungen Pferde sehr wichtig sind. Das macht Hoffnung auf weitere Turniere und Veranstaltungen in 2021.
9. Geplant für 2021 sind die Kreismeisterschaften S/D in Bornheim vom 20.-22. August. Die KM VS soll am letzten Juni Wochenende bei Jan Büsch stattfinden. Die Terminabsprachen für 2021 verliefen reibungslos. Die Veranstaltungsanzahl ist relativ gleichgeblieben, die Anzahl der Veranstalter ist jedoch rückläufig = ein Veranstalter macht mehrere Turniere. Es gilt die kleinen Turniere, gerade für jüngere Teilnehmer aufrecht zu erhalten.
10. Die Jugndwartin Aneka Lemor berichtet über die positive Aufnahme der Spring- & Dressurlehrgänge sowie über den Jugendnachmittag in Troisdorf zum Lasertack mit 15 Jugendlichen.
11. Geba- & Haribo- Cup: in 2020 abgesagt. Für 2021 ist der Geba-Cup auf A-Niveau und der Haribo-Cup auf E-Niveau geplant, beide Cups für Junioren und junge Reiter. Außerdem wurde der Kreisverband ausgeweitet. Nun sind auch der MRC, Oberberg und Bergisches Land startberechtigt. Mögliche Veranstalter werden noch gesucht. Geld und Ehrenpreise werden von den Sponsoren übernommen. Der Veranstalter erhält als Aufwandsentschädigung 100€.
12. Alexandra Räder berichtet über eine rückläufige Anzahl an Fahrausweisen. Der Reit- und Fahrverein Alfter und Jan Büsch wollten in 2020 Fahrprüfungen auf dem Turnier einbauen,

was leider wegen Covid 19 nicht stattfinden konnte. Für 2021 ist eine Fahrprüfung bei Jan Büsch geplant. In Alfter sollen Lehrgänge zum Fahren angeboten werden.

13. Jan Büsch stellt sich als neuer Beauftragter für Pferdebetriebe vor und betont die Bedeutsamkeit der Vernetzung einzelner Pferdebetriebe, die es gilt zu intensivieren und auch Betriebe ohne ansässigen Reitverein zu unterstützen.

14. Der Winterball 2021 muss aufgrund von Covid 19 leider ausfallen.

Um möglichen Veranstaltern eine Motivation zu geben Veranstaltungen im nächsten Jahr zu realisieren hat der Vorstand des KPSV sich überlegt eine finanzielle Hilfe zu leisten. Der finanzielle Status des KPSV ermöglicht es eine Startinvestition bereitzustellen, als monetäre Funktion. Veranstaltende Vereine werden folgend unterstützt:

400€/ 1 Tag Turnier

600€/ 2 Tage Turnier

800€/ 3 Tage Turnier

Vereine, die WBO/LPO- Prüfungen ausschreiben und mind. 50% der ausgeschriebenen Gewinnfelder auszahlen (außer Late Entry) werden bezuschusst. Die Bezuschussung erfolgt pro Veranstalter pro Turnier, die auch wirklich durchgeführt werden.

Die Anträge darauf sind in 2021 zu stellen bei Absicht einer Veranstaltung. Eine Mindestteilnehmeranzahl ist nicht vorgeschrieben, die Veranstaltung muss jedoch offiziell angemeldet sein.

15. Für 2021 gilt es mehr Geld an die Vereine als Unterstützung zu geben und somit mehr Geld auszugeben als einzunehmen.

16. Auf Bitte der Teilnehmer möchte der Kreisverband sich bei dem Landesverband stark machen und besondere Bestimmungen des Rheinlands möglichst mit anderen Verbänden anzugleichen, da die des Rheinlandes doch sehr aufwändig sind. Es wird eine Ungleichheit zwischen dem Rheinland und Rheinland-Pfalz bemängelt wie zum Beispiel der Ponyausgleich im Springen oder das große, offene Wasser. Außerdem sollte der Turniersport nicht weiter über Gebühren stranguliert werden. Aus diesem Grund wird aufgerufen, dass Vereine nach Langenfeld zur Mitgliederversammlung zu fahren, um sich dort Gehör zu verschaffen und solche Punkte zu diskutieren.

Außerdem wird von „neuen“ Veranstalter mehr Vernetzung und Hilfestellungen mit und durch „alte“ Veranstalter gewünscht, um Erfahrungen und Wissen auszutauschen. Hier wird ebenfalls auf die FN -> Leitlinien für Veranstaltungen und Turniere verwiesen. Es wird vorgeschlagen einen Informationsabend im Winterhalbjahr anzubieten.

Dr. Norbert Camp schließt um 21:30 die Versammlung.